



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Memento.

Anliegen, sowie zur Taufe eines Heident Kindes auf den Namen „Moiſe Joſef“ dankend erhalten.

Wind. Garimannsborn: 50 Kronen dankend erhalten für Taufe eines Heident Kindes auf den Namen „Joſef“ zu Ehren des hl. Joſef, zur ſchuldigen Dankſagung für erlangte Geſundheit.

Weggis: Betrag für 2 Heident Kinder, Joſef u. Antoniuſ zu taufen, dankend erhalten.

Soſpental: 25 Fr. für ein Heident Kind „Joſef“ zu taufen.

Dankſagungen, Gebetſempfehlungen und Antoniuſbröt in verſchiedenen Intentionen

wurden uns vom 15. Okt. bis 15. Nov. 1915 zugeſandt aus:

Freiburg i. Baden 2 mal, Bamberg, Mering, Struht, Oberpechbach, Merzingen, Sattelsbühlstein, Bobingen, Kempfen, Affamstadt, Niesing, Ehingen, Frittlingen, Seddenheim, Rüttenhart, Waldburn, Löhrbach, Unterthinguau, Niedlingen, Dorndorf, Lenzdorf, Unterbalbach, Falsbrunn, Sipplingen, Schuttertal, Bisingen, Hauſen, Kiltanſhof, Müncheneut, Schneidhart, Gerſthofen, Allweiler, Hütte bei Neunfirch, Graſenwöhr, Aperiſham, Unter-Münſtertäl, Wieſental, Benningen, Birkach, Schwärzenbach, Berg, Hertzen, Roth, Schönesberg. U. Bitte um das Gebet für Familienvater im Bewahrung vor Erblindung. Rhina, Welben, Dietenheim, Ebanning, Schwemmelſbach, Ehingen, Neufirch-Höhe, Eberbach, Mannheim, Zupfingen, Untdorf, Brünneſweiler, Koſtanz, Waldburn, Jumentſtadt, Oberurſel, Nieden, Lindau, Eibelſtadt, Utting, Ulm, Nieden, Wielengich, Startenſchwind, St. Leon. Aus S.: 10 M. Miſſionsalm. zu Ehren deſ hl. Herzens Jeſu, Maria u. Joſef u. deſ hl. Ant. um Hilfe in Militärangelegenheit. Smitgart, U. Dank dem hl. Antoniuſ, Franzikuſ, Judas Thad., durch deren Fürbitte Nachricht von einem im Kriege vermiſten Sohn eintraf. (21 M. f. 1 Gdtk. auf dieſe Namen). St. Dank dem göttl. Herzen Jeſu in ſchwerem Anliegen (2 M.). Augsburg, Würzburg: J. B. Dank dem hl. Joſef für ſeine Fürbitte (5 M.). Egoſheim: Dank dem hl. Joſ., Wendel., Judas Thad. u. Antoniuſ für Erhörng. Ebeſo ſchreibt eine Frau aus Löhrbach, Utting, Mandersacker: Dank d. hl. Ant. für Hilfe in zwei Verſauſſungsangelegenheiten. (Betrag als Antoniuſbröt). B. Dank dem hl. Joſef für Befreiung von Ohrenleiden (5.20 M.). Offen- burg, Kirchsöll, Marti Kettenbach, Wernberg, Amberg, Gaud- föniſghöfen, Gerichſteten, Jönn, Halsheim. Dank dem göttl. Herzen Jeſu und der lieben Muttergottes für Bewahrung vor ſtarkem Keuchhuſten. Langheim, Weingart, Jlm. Dank dem hl. Joſef für Hilfe in großer Not. (5 M.). Großhorn- bach, Kürnach, Erzingen, Nürnberg, Ebenſfeld, Beddenborn, Bl. Auf die Fürbitte der lieben Muttergottes, deſ hl. Joſef und Antoniuſ wurde in großer Not geholfen. Lannach Steiermark, Hohenturt, Budigsdorf, Mähren, Kapfenberg, Nikoldorf Tirol, St. Lorenzen i. Müritzthal, Schludena- wöhmen, St. Peter b. Alpbang, Hörbranz, Nagyſözeg Ung., Obeſe Ung., Edliſ N.-Deſt., Wien IV, Haſlach D.-Deſt., Reſermarkt D.-Deſt., Königswalbe Böhmen, Altsch Borarl., Norau Steiermark, Urſfahr b. Linz, Königſteten, Altsch Borarlbera, Wien-Währing, Deuſch-Landsberg, Krabazent- marton, Warnsdorf, Raindorf Steiermark, St. Nikolai in Sauſal, Gratforn, Oberneugrün, Rainbach bei Freitſtadt, Schattan zweimal, Schumburg, Fendels Tirol, Ried Tirol, Pöbler Brutau, Arhornach Land, Ebenlee, Seitenſteten, Annalbdina, Dirnſtein, Lahn, Kröppen, Wiedſ, Walbſteten, Traunwalchen, Heiteren, Allensbach, Wachbach, Oberried, Waſſerburg, Affamstadt, Seubrigſhauſen, Gahnbach, Römbriz, Unteraurbach, Jansbruck, Oberneudorf, Saulgau, Amberg, Schopperrnau, Cupen, Bregens, Galau, Weſterſteten, Sinſ- heim, Friſch, Berchiſ, Gelfingen, Tägerſchen, Nagaz, Steinach, Willſau, Waſſen, Waldfirch, Buttwil, Bürglen, Steinen, Schwendi, Lachen, Kaltbrunn, Moſnang, Flüelen, Woblen, Waltenſchwil, Grefenbach, Mellingen, Obernſter, Bübliton, Erbenſchwang, Niederding, Fügen, Windiſchbuch, Weilheim, Morleſau, Sondernau, Nörten, Ellwangen, Weichſles, Ober- armenſteinach, Teiſfingen, Fördheim, Rottenbuch, Dresden, Furgwallbach, Neubrunn, Reimlingen, Regensburg, Wildbad, Schwarzhofen, Niederſichel, Vonlanden, Königsdorf, Staufen, Deſſental, Bilſting, Koppenwind, Forſt, Karlsruhe, Furr- wangen, Seddenheim, Kirchsletten, Lützingen, Nieden (Schweiz), Einbach, Lindau, Utting, Kun, Diepoltſfirchen, Deggingen, Augsburg, Miſſſad, Linz, Neufang, Glomm, Nerſbach, Schwemmelſbach, Gendertingen, Dillingen, Neudorf, Nollsdorf, Schwaſ (Tirol) Graz, Penſ, Brizen, Seilgen- kreuz, Neumarkt, Bozen Urſfahr, Biſan, Wien, Klaidi, Watten- ſcheid, Obererbach, Benholthauſen, Lachen, Eilendorf, Eſſen,

Jülich, Brambauer, M. Glabbaſch, Bochum, Kaugel, Dreinig, Salzſtotten, Bachten, Grefeld, Neunwid, Benhauſen, Duisburg- Ruhrdorf, Münſter, Halle, Wahlſchied, Kolch, Patteren, Cöln- Ehrenfeld, Müngliſshauſen, Miſſtäten, Uſſikon, Emmetbürgen (Schweiz) Barmat, Herſau, Leuf-Stadt, Zürich, Surawa, Kallbach, Geiſa: Dank dem göttl. Herzen Jeſu, der lieben Muttergottes und dem hl. Joſef für Befreiung von Kopf- leiden (3 M. Antoniuſbröt). Kilianſhof, C. S. Schw., Buſſalo-N.-P., Leſter Prairie-Minn, Chilton-Wis, San Francisco Cal., Landkreis Dortmund, Merzenhauſen, Eilen- dorf, Eſſenborn-Ort, Kannenſhof, Eberen, Harperſcheid, Cupren, Glodbed, Carum, Grefeld, Mündelheim, Brand, Hagen, Bedburg, Dingelſtadt, Laer, Litfort, Cöln Kall, D. Marglob, Herrem, Cochem, Oberlützingen, Elberfeld, Gadenbroich, Hadamar, Gudarbe, Wattenſcheid, Börnſte, Frauweiler, Cupen, Cöln, Obermaubach, Emmerich, Binnich, Eilendorf.

Memento.

(Eingeſandt vom 15. Oktober bis 15. November 1915.)

Von unſeren Wohlthätern und Mitgliedern unſeres Wohl- täter-Vereins ſind geſtorben und werden dem frommen Gebete unſerer Leſer empfohlen:

Herrn. Büttler, Mümliswil. Thereſia Grünenſelder, Goſſau. Kath. Lenz und Heinrich Graſ, Oberbüren. Paul Gablitzel und Karl Zimmermann, Schaffhauſen. Karl Moſer, Oberturnen. Anton Planzer, Bürglen. Maria Gauſmann, Flawil. Franz und Katharina Chaſtonay, Viel. Witw. Haas. Luzern. Frau Löpfe, Rotmontin. Joſ. Stoder, Oberrüti. Grete Bismann, Perchtoldsdorf. Aurelia Seifert, Wien. Eliſabeth Chriſtian, Altenmarkt b. St. Gallen. Michael Grubhauer und Johann Schwarz, St. Lorenzen i. Müritzthal. Anton Stecher, Rhunds. Franz Kieſl, Altenhof D.-Deſt. Simon Oberer, Wind. Garimannsborn. Sr. Anton Seihl, Bfr., Ebbs Tirol. Maria Kröll, St. Johann i. Saggautal. Joſef Kandler, Mured. Rudolf Föner, Abbazia Küſtenland. Maria Brudner, Curatſfeld. Johann Riechloſtiner, Döllach. Johann Haas, Strengberg. Kath. Mutſchlehner, Brizen. Jäſſilia Pfaffenbüchler, St. Peter i. Au. Maria Polzer, Reigersdorf. Gertrud Oben, Bonn. Maria Hilger, Au. Wolf Neuſchwanger, Dintelsbühl. Genoveſa Digi, Lindau. Genoveſa Diermeier, Sandelzhauſen. Ferdinand Engel- meier, Ottersweier. Anna M. Dillman, Wiesbaden. Eliſab. Kined, Büchenau. Theres Maier, Landheim. Kaſpar Goid, Hubenberg. Kath. Müller, Erſtein. Johann Moriz und Andreas Waſhes, Büchenau. Maria Klein, Bergbieten. Joſef Lechner, Anwalding. Friedrich Angerer, Görrisried. Stephan Höſle, Wildberg. Maria Reiblinger, Wagenhofen. Engelbert Spangler, Hoheneſchambach. Heinrich Wiest, Caſ- ville-Wis. Joſeph Blumle, North Waſhington-Jowa. Ida Eilermann, Dayton-Ohio. Magdalena Geiſ, Brooklyn-N. Y. Reb. Peter Scholzen, San Francisco-Cal. John M. Werner, Dubuque-Jowa. Johann Deſerno, Brand. Anna Koblſes, Ondrup. Joſeph Koerſmeier und Witw. Schütte, Holzler. Eliſabeth Freſe, Sögtrop. Heinrich Bachmann, Barenſell. Urſula Boeder, Gelbern. Heinrich Kämpfer und Mathilde Kämpfer, Obernetphen. Frau Joh. Kanne, Kollren. Wjw. Agnes Brethohl, Lachen. Eliſabeth Büttgen, Schneidbauſen. Chrw. Schweſter Alphonſa, Lachen. Frau Joſef Mertens- meier, Eſen-Geſſeln. Gertrud Stollenwerk, Simmerath. Baptiſt Weirich, Wormelbdingen. Frau Joſeph Wolſgarten, Rheder. Hochw. Pfarrrer Schne, Filzen. Kathar. Kunz, Rhens. Maria Hub. Hamm, Cöln. Alois Binder, Bentrath. Anna Maria Niederſtim, Kalberg. Rippel Maria, Mainz. Maria Stratmann, Wallen. Johanna Eugenerſ, Gocherberg. J. Arnold, Weiſenthurm. Anton Ruſſel, Freisheim. Joſeph Köln, Holzheim. Louiſe Enniger, Werden. Gottfried Peter- hoven, Daubenrath. Chriſtian Horſt, Lachen. Heinrich Schmitz, M. Glabbaſch. Thereſia Adler, Leopold Hoven, Freundt, Grauderat Rheydt. Regina Henkl, Seſelbach. Barbara Gutmann, Untermünſtertäl. Marg. Maith, Offen- bach-Bürgel. M. Rebel, Surburg. Joſef Lechner, freirei. Pfarrrer, Waſſerburg. Th. Hänſle, Karlsruhe. Eliſe Daiſen- berger, Graſwang. Frau Gruber, Graſenwöhr. Frau Ober- inſpektor Th. Hund, Ueberlingen. Joſepha Hoch, Kempfen. Maria Albrecht, Dintelsbühl. Joſef Kimbach und Marg. Briller, Raſdorf. Victoria Huber, Bendingen. Anna Mühlſing, Mergentheim. Katharina Kieger, Mergersburg. Leopoldine Eichſorn, Wittliſſofen. Leopoldine Hauſe, Vernau. Mathilde Geyer, Bräunlingen. Franz Eſſinger, Frittlingen. Maria Dergel, Auſfirchen. Wilhelmine Günz, Lindau. Maria Eichbach, Innenheim. Franz Maul, Gaſſee. Kaver Söllner und Joh. Söllner, Söhenſee. Bruno Schwarz, Freiburg.

Susanna Jacini und Balbina Jacini, Bollbach. Lorenz Schöppner, Kilianshof. Mauritius Trapp, Oberurzel. Anton Bucher, Aystetten. Joh. Schmitt, Benef., Grafenheinfeld. Mathias Huber Peterstal, Sulz. Franzisca Pfieger, Steinburo. Luise Nombach, Wittelbach.

Auf dem Felde der Ehre gefallen: Otto Kaiser stad. Steinfeld. Dorfner Ludwig und Eugen Knapp, Obriheim. Heinrich Kenfel, Kuffeleheim. Peter Limbruner, Wackbach. Josef Nau und Vinzenz Ketzbach, Sindeldorf. Guebius Wagner, Kinslegg. Max Schüle, Stühlingen. Alois Bauer, St. Petersholz. Anton Solbach, Bernhardsweiler. Eduard Ott, Josef Ott, Josef Mez, August Hamm und Alois Rinn, Innenheim. Johann Obermaier, Glonn. Ludwig Bradl und Frz. A. Mair, Paar. Otto Lechner, Martin Lechner und Karl Mez, Fribberg. Johann Kobl und Jos. Geng, Heimat. Jos. Erhart, Lairing. Thomas Glab, Landmannsdorf. Josef Reitenberger und Georg Heindl, Gerstshofen. Josef Wiedemann, Benningn. Unteroff. Ludwig Boneberger und Franz Mehr, Schmarzenbach. Urban Heß, Wiefensfeld. Adolf Früh und Johannes Früh, Lindau. Alfons Döfler, Offiziersaspir., Langheim. Jos. Weiß, Unteroff., Donaustauf. Franz Bachholzer, Untdorf. Josef Schmidt, Gtting. R. Winterlin, Freudenstadt. Franz Doppelreiter, Gloggnig N.-Dest. Ludwig Kris, Judenburg. Josef Stillit, Heinrich Janeczek, Leopold Böchner und Franz Marksteiner, Krems a. d. Donau. Karl Dam, Gubiswald Steiermark. Herr Oberst Joh. Weber, Pilsen Böhmen. Franz Gschel und Jos. Pichler, Grafendorf Steiermark. Jakob Derfler, Mitterbach N.-Dest. Gottfried Haidhörl, Marglan. Christian Müller, Blons. Eduard Dröfel, Petersdorf. Bernhard Marschewski, Soffnow. Joh. Marschewski, Meftin. Otto Kruppa, Kienke. Elestine Gloß, Biegenhals. Dragoner Hermann Endres, Ernst Frey und Karl Schabentle, Mhaufen. Franz Stork und Fabian Keined, Büchenau, Mich. Westrich, Neuschbach. Peter Scheller, Guersfeld. Heinrich Clemens jr., Oberwinter. Josef Engesser, Pfahren. Franz Heilig, Sähler. Nikolaus Niesien, Golln-Raderthal. J. Wulf, Dintlage. Josef Körfer, Karl und Ernst Wolter und Johann Wimmer, Brand. Alois Krosch und Wilhelm Schorr, Dolsburg. Alois Neu, Deuzweiler. Peter Pretiger und Peter Dell, Obersalbach. Johannes Schmitte, Niederhehenborn. Franz Nides, Sögtrop. August Schmitt, Mauterbach. Wilhelm Pörs, Steinhof. Peter Janßen, Kempen. Clemens zu Bropel, Eugen. Peter Kleinweis, Herr Bronner, Seligenstadt. Johann Weiker, M. Glabbach-Eichen. Johann Drilling, Giershagen. Peter Hermes, Geisterbacherrott. Joh. Wieseler, Regensdorf. Franz Heibüchel, Gressenich. August Bodlage, Lülche bei Effen. Bernard Wiegard, Cranwinkel. Johann Voell, Walheim.

Josef Tiefenthal, Sommerum. Hermann Bergel, Mehringen. Michael Wyrich, Holzheim. Franz Bolles, Damerau. Anton Thormann, Weithellen. Wilhelm Feiter, Gerbahahn. Carl Lange, Mochen. Paul Hillenbrand, Burgsteinfurt. Wilhelm Wener, Wennerb. Heinrich Wellmann, Hagen. Georg Kemm. Seffern. Jakob Eppes, Schleid. Paul Thielen, Sefferweich. Joseph Müller, Sinnerath. Hermann Hohenberg, Merzenhausen. Joseph Giesen, Hendenich. Johann Wimmer, Brand. Heinrich von der Wald, Boslar. Stefan Paul, Corfter. Heint., Jakob Kreuzer und Nikol. Wiesen, Niederfalbach. Alois Eugeneder, Pram, D.-Dest.

Unser Meß- und Gebetbüchlein

„Die Himmelsleiter“

hat sich schon in weiten Kreisen zahlreiche Freunde erworben. Ein Priester und geistl. Rat aus der Diöcese Brigen schrieb uns darüber folgendermaßen: „Ich habe mich in meinen 60 Priesterjahren immer mit besonderer Vorliebe in der aszetischen Literatur umgesehen und mußte leider die Erfahrung machen, daß so manches Gebetbuch das überschwengliche Lob, das man ihm erteilte, keineswegs verdiente. Von der „Himmelsleiter“ aber kann ich in aller Wahrheit sagen: Non est inventus similis illi, man findet nicht seinesgleichen! Dies kleine Büchlein ist sowohl hinsichtlich seiner ganzen Anlage, wie durch seine Reichhaltigkeit und allseitige Brauchbarkeit unübertroffen“ usw.

Wer will das hübsche, mit mehr als 20 sinnigen Bildern ausgestattete Büchlein kaufen, wer behilflich sein, es auch in fremdesreisen zu verbreiten? Wir glauben, daß man damit speziell auch den Kriegern an der front und den im Lazarett liegenden Verwundeten, eine große freude machen könnte.

Preis für Deutschland, gebunden in Leinwand mit Rotschnitt 1 Mk., in Leder mit Goldschnitt 1,75 Mk.; für Oesterreich-Ungarn 1,20 Kr., bezw. 2,10 Kr.; für die Schweiz 1,25 Fr., bezw. 2,20 Fr.; für Amerika 50 cts., bezw. 50 cts.

Zu beziehen durch die Vertretung der Mariannhiller Mission.

Der bescheidene Reingewinn ist für die armen Heiden- und Christen, doch man durch die Verbreitung dieses Büchleins zugleich die Mission unterstützt. Gott lohne es allen denen, die sich der guten Sache annehmen!

Redaktionsluß am 15. November 1915.

Zur gütigen Beachtung.

Da eine größere Anzahl unserer Fratres und Brüder zum Heeresdienste einberufen wurde und es so an Arbeitskräften mangelt, die Arbeit selbst aber nicht weniger, sondern mehr geworden ist, können wir zu unserem eigenen Leidwesen trotz äußerster Anstrengung aller Kräfte die einlaufenden Briefe, Sendungen und Bestellungen nicht mehr so zeitig und regelmäßig beantworten, bezw. bestätigen und ausführen, wie in Friedenszeiten. Verspätungen sind insolgedessen unvermeidlich und können solche von 10 bis 14 Tagen vorkommen.

Wir ersuchen deshalb unsere verehrten Wohltäter eintretendenfalls um gütige Nachsicht und versprechen gleichzeitig, nach wie vor unser Bestes zu tun, um unsererseits eine baldige Erledigung der Posteingänge herbeizuführen.

Ferner bitten wir unsere Wohltäter recht herzlich, unserer Mission in der gegenwärtigen, gerade auch für die Missionen so schweren und harten Zeit ihr Wohlwollen und ihre Hilfe nicht entziehen, sondern dieselbe auch fernerhin tatkräftig unterstützen zu wollen. „Freunde in der Not,“ sagt das Sprichwort, „haben Segen und Brot.“ Wenn wir um Gottes willen der Mission helfen, dann hilft Gott auch uns.

Hochachtungsvoll

Die Vertretung der Mariannhiller Mission.

Nachdruck sämtlicher Original-Artikel verboten, bei vorausgehender Uebereinkunft jedoch gerne gestattet.

Verantwortlicher Redakteur Georg Kropp in Würzburg. — Druck und Verlag der Frankischen Gesellschaftsdruckerei G. m. b. H. Würzburg.